



© Gebhard Sengmüller

Die städtebauliche Notwendigkeit, eine geordnete Nahtstelle zwischen Kultur- und Naturlandschaft herzustellen, war Ausgangspunkt für einen Architektenwettbewerb, aus dem diese Bebauung hervorgeht. Aufgabe war es, im Spannungsfeld von Bebauung und Grünland, ein lokales Zentrum zu schaffen, das trotz angemessener Dichte, in Charakter und Qualität einer Ruhelage am Stadtrand gleichkommt. Die strahlenförmige Anordnung der Wohnbebauung um das gemeinsame Zentrum, Sichtachsen zum Grünraum, Anbindung an die Freizeitachse Alterbach, die freie Durchwegung und eine möglichst offene Erschließung der Wohnungen prägen den Entwurf. Optimierte Gebäudehülle, Nutzung der Solarenergie, Niedertemperaturheizung und eine natürlich belüftete Tiefgarage unterstreichen die hohe Qualität des Bauvorhabens und lassen niedrige Betriebskosten erwarten. (Text: Architekten)

## Wohnen am Alterbach Sam II

Ernst-Mach-Straße  
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**architekten mayer seidl**

BAUHERRSCHAFT  
**gswb**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Ahmad - Aigner Ziviltechniker GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2001**

SAMMLUNG  
**Initiative Architektur**

PUBLIKATIONSdatum  
**20. Juni 2007**



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller

## Wohnen am Alterbach Sam II

### DATENBLATT

Architektur: architekten mayer seidl (Christian Mayer, Franz Seidl)

Bauherrschaft: gswb

Tragwerksplanung: Ahmad - Aigner Ziviltechniker GmbH

Fotografie: Gebhard Sengmüller

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 1996

Planung: 1997 - 1999

Ausführung: 1998 - 2001

Grundstücksfläche: 11.815 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 8.710 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 6.410 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 3.527 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 26.913 m<sup>3</sup>

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Ebster, Salzburg-Henndorf

### PUBLIKATIONEN

Architekturspuren

architekten heute 1998 (österr.)

Wohnen am Alterbach Sam II



Lageplan